

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Integrationsrates vom 24.08.2022

Öffentlicher Teil

**TOP .. Vorstellung des Landesprogramms "Grundschulbildung stärken durch HSU
– Mehrsprachigkeit unterstützt den Bildungserfolg der Kinder "**

[Anmerkung der Schriftführung: Die Präsentation ist den Sitzungsunterlagen als Anlage 1 angehängt.]

Frau Hellebrandt (Schulaufsichtsbezirk I (Grundschulen)) und Frau Schaube (Stellv. Leitung des Kommunalen Integrationszentrums - Seiteneinstiegsberatung Grund- und Förderschulen, Mehrsprachigkeit) präsentieren den Anwesenden das Landesprogramm "Grundschulbildung stärken durch HSU" anhand einer Power Point Präsentation.

Herr Schmidt bedankt sich für die ausführliche Darstellung des Landesprogrammes und erwähnt lobend, dass hierdurch keine Separation durch die Sprache erfolgt, da auch die Schülerinnen und Schüler mit deutscher Familiensprache involviert sind. Er hält dieses Programm für eine integrative Maßnahme, die an der Basis ansetzt und wird dieses im Rahmen seiner politischen Arbeit gerne unterstützen.

Frau Köppen betont, dass diese Vielfalt bereits Normalität ist und auch in der Zukunft sein wird. Daher hält sie eine Verstärkung für sinnvoll. Zudem erfragt sie, ob der Bücherkoffer ein fester Bestandteil des Landesprogrammes ist. Frau Schaube bejaht dies und erklärt, dass es sich hierbei nicht um ein Projekt, sondern um ein Programm handelt, welches weiter ausgebaut werden soll. Die bisher teilnehmenden Schulen (Freiherr- vom-Stein Grundschule, Funckeparkschule) sind somit Pilotschulen. Die Janusz- Korczak-Schule und die Astrid- Lindgren- Schule werden mit in das Programm aufgenommen.

Herr Severcan möchte wissen, wie die zukünftigen Planungen aussehen. Frau Hellebrandt erläutert, dass die vier Pilotschulen im Sommer 2021 mit der Umsetzung des Landesprogrammes begonnen haben. Durch einen neuen HSU- Erlass wird der Unterricht ebenfalls im Tandem- Modell durchgeführt. Die Umsetzung an den Pilotschulen soll weiterentwickelt werden, weshalb es derzeit einer umfangreichen konzeptionellen Begleitung bedarf.

TOP

Siehe Anlage.